Objekt:	Leda mit dem Schwan
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Antikensammlung, Archäologische Sammlungen
Inventarnummer:	Arch 89/1

Beschreibung

Zeus nähert sich Leda in Gestalt eines Schwanes, der vorgeblich Schutz sucht vor einem - von ihm selbst gerufenen - Adler. Die Verschreckte fährt auf, reißt das Himation (Mantel) in die Höhe, um den Schwan darin zu bergen, während sich der hauchzarte Chiton (Untergewand) auf der Schulter gelöst und den schönen Körper bereits halb entblößt hat. Der Verbindung des Zeus mit Leda entstammt die schöne Helena, derentwegen der Trojanische Krieg entbrannte. Das griechische Original ist untergegangen. Es wird aber durch eine Reihe römischer Kopien überliefert. Unter ihnen gehört die Stuttgarter zu den besten, was Originaltreue und künstlerische Qualität angeht.
Römische Kopie nach griechischem Original, wohl des Timotheos (380/70 vor Christus).
Erworben mit den Mitteln der Museumsstiftung Baden-Württemberg

Grunddaten

Material/Technik:	Marmor
Maße:	H. 1,35 m

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	380-370 v. Chr.
	wer	Timotheos
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Zeus

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Leda (Mythologie)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	270-246 v. Chr.
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Antike Mythologie
- Antikensammlung
- Antikes Griechenland
- Figur (Darstellung)
- Plastik (Kunst)
- Schwan

Literatur

- Württembergisches Landesmuseum, Schröder, Heike (Red.) (1998): Kunst im Alten Schloß. Stuttgart, S. 45